

Bewusst ernähren, nachhaltig einkaufen

Ergebnisse der Umfrage zum nachhaltigen
Umgang mit Lebensmitteln und
Verpackungsmüll

Hintergrund

Neues Leben für unsere Dörfer

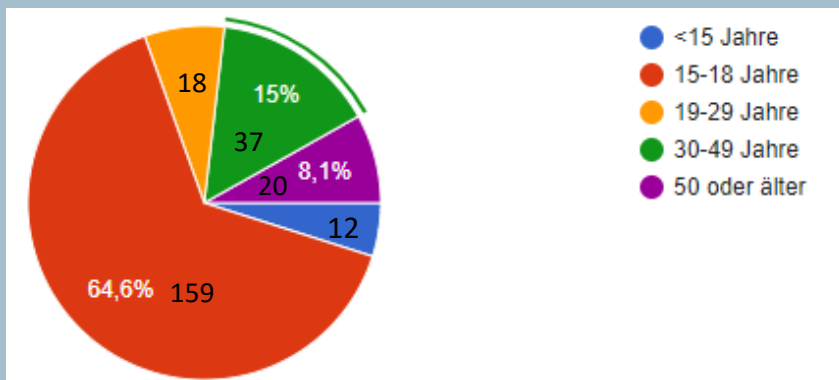
LEADER Projekt – LAG „100 Dörfer – 1 Zukunft

Zielsetzung Lebensmittelnahversorgung:

- Nahversorgung in der belgischen Eifel zu stärken
- lokale Produkte und Hersteller hervorheben und die Kreislaufwirtschaft fördern
- **Nachhaltiger Umgang mit Lebensmitteln und Verpackungsabfällen**

Umfrage

Insgesamt 246 Teilnehmer bei der Umfrage:
Hauptzielgruppe 15-18 jährige (159 Antworten)



Umfrage

Was bedeutet für dich nachhaltiger Lebensmittelkonsum?

1. Weniger Verpackungsmüll (188 Stimmen)
2. Kauf von lokal hergestellten Lebensmittel (172)
3. Weniger Lebensmittelabfälle (149)
4. Verzicht auf bestimmte Lebensmittel (67)

Andere:

- Lebensmittel verschenken, teilen
- Artgerechte, gesunde Ernährung
- Selbstversorgung
- Saisonales und lokales Einkaufen

Umfrage

Was unternimmst du bereits um weniger Verpackung zu nutzen?

1. Ich vermeide es in Plastik verpackte Lebensmittel zu kaufen (143)
2. Ich benutze wiederverwertbares Verpackungsmaterial (117)
3. Nichts (48)

Andere:

- 1x Woche Gemüsebox
- Selbstversorgung
- Leitungswasser
- Plastikmüll zum Basteln mit den Schülern

Umfrage

Was unternimmst du bereits um weniger Lebensmittel zu verschwenden?

1. Verwertung der Lebensmittelreste (159)
2. Ich achte auf die eingekauften Mengen (117)
3. Nichts (40)

Andere:

- Biomüll
- Aufessen
- Essensplan
- Einkaufsliste
- Reserve gelegentlich kontrollieren
- Überzählige Lebensmittel verschenken
- Reste einfrieren
- Too good to go + Fairteiler
- Reste an die Hühner/Haustiere

Umfrage

Wie könntest du dein Verhalten verbessern?

- a. Reste, angebrochene Lebensmittel konsequenter nutzen und verarbeiten
- b. Bessere Planung der Einkäufe und der Portionen
- c. Besseren Überblick über Vorräte schaffen
- d. Eigenes Gemüse anpflanzen
- e. Weniger Fertigprodukte
- f. Unverpackt einkaufen, Wiederverwertbare Verpackungen nutzen
- g. Unterstützung von „Nature et progrès“ (BE) und Pollinis.org (FR)
- h. Fairteiler und too good to go
- i. Regionaler einkaufen
- j. Mehrmals kleinere Mengen einkaufen gehen >> große Mengen kaufen um Verpackung zu sparen
- k. Weniger tierische Produkte kaufen

Umfrage

Was würde es dir vereinfachen Lebensmittel nachhaltiger zu konsumieren?

- a. Beratung
- b. Weniger Verpackung
- c. Besseres Angebot
- d. Niedrigerer Preis
- e. Mehr Werbung
- f. Breiteres Angebot in den Geschäften
- g. Lokale Produkte hervorheben
- h. Deutlicher Kennzeichnen woher die Lebensmittel stammen
- i. Lebensmittel, die nicht der Norm entsprechen billiger anzubieten
- j. Größeres Angebot an losen Waren
- k. Mehr nachhaltige Möglichkeiten für kleine Snacks
- l. Mehr Orte an denen sich lokale Produkte bündeln
- m. Auf Saisonale Artikel aufmerksam machen
- n. Laserdruck auf Obst

Umfrage

Was könnten deiner Meinung nach die Einzelhändler (Dorfläden, Bäckereien, Metzgereien, Hofläden etc.) unternehmen, um dir ein nachhaltigeres Einkaufen zu ermöglichen und zu erleichtern?

1. Lokale Produkte anbieten (176)
2. Mehrwegverpackungen anbieten (158)
3. Aufpreis für Einwegverpackungen (62)
4. Mich bei den Mengen beraten (30)
5. Nichts (14)

Andere:

- Lebensmittel über MHD verschenken
- Nichts mehr in Einwegverpackungen anbieten
- Bio anbauen
- Anreize für Vorbestellungen schaffen
- Aufklärung über Herkunft der Produkte
- Mehrwegverpackungen akzeptieren
- Mehr lose Waren
- Too good to go
- Unverkaufte Waren spenden
- Chèques repas für lokale Produkte (?)

Umfrage

Was könnte die Politik deiner Meinung nach unternehmen, um dir das nachhaltige Einkaufen zu vereinfachen?

- a. Gesetzgebung zur Verpackung
 - Alternative Verpackungen fördern
 - Nachhaltige Verpackung verpflichtend machen
 - Pfandsystem
- b. Anreize schaffen zu regionalen und Bio Produkten
- c. Biologische Landwirtschaft und artgerechte Tierhaltung fördern
- d. Sensibilisierung
 - Mehrweg
 - Saisonale Produkte
- e. Gesetzgebung zu abgelaufenen Lebensmitteln
- f. Der Konsument selber soll das regeln
- g. MwSt auf Obst und Gemüse weiter senken
- h. Herkunfts- und Produktionsangaben noch sichtbarer markieren